

	<p>Object: Tetrdrachme aus Athen</p> <p>Museum: MUT   Alte Kulturen   Schloss Hohentübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071 29 77579 kasse@museum.uni-tuebingen.de</p> <p>Inventory number: SNG Tübingen 1638</p>
--	--

## Description

Die Ausprägung von Münzen im Wert von vier Drachmen, sogenannten Tetrdrachmen, und die Wahl des Bildmotivs der Eule mit Ölzweig am Ende der Archaik markiert die Schaffung einer – nach antiken Maßstäben – Weltwährung. Die Wahl des Bildmotivs ist von tieferer Bedeutung, ist die Eule doch das heilige Tier der Göttin Athena, ihrerseits Namenspatronin und Schutzgöttin Athens. Die Fundevidenz bezeugt, dass Athener Tetrdrachmen zu einem Zahlungsmittel wurden, das im gesamten östlichen Mittelmeerraum Verwendung fand. Die weite Verbreitung der Münzen ist der greifbare Beweis für die ökonomische und politische Expansion des Stadtstaats Athen im Zuge der Perserkriege.

## Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	Durchmesser: 25,30 mm

## Events

Donated / present	When	
	Who	Ferdinand Noack (1865-1931)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Athens

[Relation to  
time]      When      449-441 BC

Who

Where

[Relation to  
person or  
institution]      When

Who      **Athena**

Where

## Keywords

- Coin
- Numismatics